

Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung.



Zur handelspolitischen Lage.

Der Gang der Verhandlungen, die den Abschluss neuer Handelsverträge nach Ziel hatten, hat den Erwartungen, mit denen die Reichsregierung in sie eintrat, nicht ganz entsprochen.

Handlungen zwischen Deutschland und Italien der deutsche Zolltarif einer der wichtigsten Punkte ist. Verhandlungen sind angeknüpft, das die deutsche und die österreichische Regierung sich patiens Anfang November zum Vertragsabschluss mit Italien zu gelangen hoffen, nach den bisherigen Erfahrungen dort man leider einer Erfüllung dieser Antzündigung noch nicht mit Sicherheit entgegensehen, und deshalb kann man auch noch nicht bestimmt darauf rechnen, dass die Vorläufe der Handelsverträge gleich nach Wiederbeginn der Verhandlungen erfolgen werden.

rechte des Abels verband, soll nach einer mit großer Bestimmtheit mitzutheilen blieben, die wir in unserer heutigen Morgenblatt nach der nächsten Volkszeitung wiedergeben haben, zum Ersatz von Polen-Gütern ausserhalb sein. Ueber Stablenks Lebenslauf enthält der Parlaments-Almanach folgende Notizen: Florian v. St. Dr. theol. Proff und päpstlicher Geheim-Kammerer, geboren 16. Oktober 1811. Gewählt seit 1876 für den 7. Wiener Wahlkreis (Süd-Ost-Böhmen).

Ein Mitt nach Klein-Tibet.

Genrich Sandell. (Nachdruck verboten.) III. Afri und Kalkgar. Afri ist eine Stadt im tibetischen Altland. Es wird bereits unter der Don-Dynastie in den chinesischen Annalen im zweiten Jahrhundert v. Chr. erwähnt, und einige Autoren glauben, daß es mit dem drei Jahrhunderte später in der Geographie von Ptolemäus genannten Agaria gleichbedeutend ist.

Der neue Kandidat für das Erzbisthum Posen.

Den polnischen Katholiken der Provinz Posen wird eine neue Candidatur für das Erzbisthum angesetzt, in das sie zu unserer Regierung getreten sind. Der Herr v. Stablenks in Breslau, der mit seinem großen Eifer für den polnischen Ultramontanismus stets auch ein sehr energisches Eintreten für die Vor-

veranlaßte eine große Menschenansammlung, unter der sich das färsche Element sehr zahlreich, keine fünfzig bemahn, was sich von der Menge, die sich in diesem färschen Stadtbereich haben, nicht sagen läßt. In den Jahren wurde ergriffen und russische Waare geführt, namentlich seiner englischer Wollstoffe und russische Baumstoffe waren und bedachte Rottung.

Die Unterhaltung stöß dabei munter dahin. Die Afghanen er-

Der Bericht des berühmten Reisenden Henry Sandell, Mitgliebes der königlichen britisch-indischen und königlichen britisch-geographischen Gesellschaft, über seine neue, an Fortschritten und Hoffnungen überaus reiche Reise in das seit noch gänzlich unerschlossene Gebiet Klein-Tibets ist mit dem ausserordentlichen Recht der Veröffentlichung in Deutschland von uns erworben worden.

Am Morgen nach unserer Ankunft unternehmen wir einen Mitt

die Stadt. Diefelbe enthält angeblich 400 Häuser, von denen einige an die Stellen angekauft sind, welche Afri einstogen. Die Bevölkerung vertheilt sich auf 500 chinesische und 500 Dungan (chinesisch-moslematische) Familien der Welt ist nichtlich, nachdem wir das hochgelegene, während des Aufstehens von Dabab Khan an Stelle der alten chinesischen Stätte erbaut fortzueht, genommen wir einen guten Anblick auf die Stadt, den Fluß und die umliegenden Gärten und Reisfelder, deren üppiger Anblick in scharfen Gegenlicht zu dem düren Ansehen der abgründigen Landschaft stand.

Ich verzeihe keine Zeit, dem chinesischen General (Kaiser), der

gleich Gouverneur des Bezirks war und in der hohen Meilen entfernten neuen, besetzten Stadt wohnte, meine Karte zu geben. Er ließ mir sagen, daß er seinen Vater verloren habe, was unter den Chinesen mondanal der höchsten Abkündigung eines persönlichen Verlustes gleichkommen soll. Ich wurde aber von seinem Vertreter empfangen. Dies geschah mit allem üblichen Ceremoniell: ich wurde in ein inneres Audienzgemach geführt und mit Thee, Zuckerbäckereien und anderen chinesischen Delikatessen bewirthet.